

# Lieber Leser [...]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **35 (1942)**

Heft [2]: **Schüler**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



## **LIEBER LESER,**

sei herzlich begrüsst; Dir und den Deinen Glück und Segen! — Der neue Pestalozzikalender bringt wieder vieles, das Dir von Nutzen sein kann und Dir Freude bereiten wird. Das Buch enthält ausschliesslich Originalartikel; auch die meisten Bilder sind eigens für den Kalender ausgeführt worden. Schenke deshalb dem Buche Deine volle Aufmerksamkeit und Liebe. Es wird sich reichlich lohnen.

Ergründ' das Buch,  
nach Schätzen such'!

Die Einbandbilder sind von Herrn Kunstmaler Paul Boesch ausgeführt. Das Bild auf dem Knabekalender stellt einen Bergsteiger und dasjenige auf dem Mädchenkalender eine Touristin dar, beide aus der Anfangszeit des Bergsportes, um 1800.

Das Vorsatzpapier zeigt Darstellungen vom menschlichen Schaffen und Forschen in vergangenen Zeiten. Die 62 Bildnisse im Kalendarium sind eigens für den Pestalozzikalender von den Künstlern Wilhelm Balmer (†) und Fritz Traffelet gezeichnet worden.